**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

**Band:** - (1746)

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



21nno 1746.

### EXTRACT

Aus dem Mandaten - Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller frembden Calendern.

IR Ir Schuldtheiß und Raht der Stadt Bern / thund fund hiemit; Als, dann mit besonderm Miffallen Wir wahrnehmen muffen/ daß Unsern Ordnungen zuwider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen/ und in groffer Ungahl vertaufft werden, die vielerley bedenckliche Sachen infich halten / ja selbsten dergleichen den allichslich ausgebenden Calendern einzu. verleiben man sich bemühet / 20. Daß demenach / Wir / aus Lands, Vätter, licher Vorsorg/Unser/ unterm zten Mergen letsthin deßthalb publiciertes Derbott zu enfrischen / erforderlich und nohrwendig erachtet; Bestalten Wir alles Susieren / Candlen und Seil. Tragen dergleichen Buchern / und aller an. derer / als der sogenanten Bern- Calendern / so mit dem g druckten Baren bezeichnet und privilegiert/ zu alleu Zeiten vollig, und ber Don der Confisca. tion / auch Oberkeitlicher Unguad, alles Ernsts / hiemit verbotten haben wol len; Inmassen maniglich Unserer Angeborigen / dis Verbott in Acht zu nems men/ und sich selbst vor Schaden zu seyn/ wussen wird. Datum den 31. Christmonat/ 1732.



### Die Posten und Botten in Bern

Rommten an:

Morgens um 10. Uhr/ von Solothurn. Die Bafler-Post / mit den Brieffen auf dem Elsas / 2c. Die Schaffhauser-Post / mit den Brieffen von St. Gall. franckfurt/Riederland/zc, item die Bur-cher-Poft / mit Brieffen aus dem Aergau/ zc.

Dienstag Morgens um 7. Uhr/ die Post von

Neuenburg/als wie am Samftag.

Mitwochen Morgens um 10.Uhr / die Genffer-Pofi/ mit den Brieff. auß Franckreich Landschaft Waabt/ic. um Mittag von Lucern/Jalien/ 2c. Item von Thun / mit den Brieffen auf dem Oberland und Gibentbal.

Donnerstag Morgens um 1. Uhr/ die Neuenb. Post als am dinft. Um 10. u. die Bafler- und Zuricher Post/ mit

ben Brieffen als am Sonnt.

Frentags um 10. uhr / die Ordinari Land- Kutschen noch Genflitem von Zurich/ Araum/ und dem Aergem Der Ordinari Bott von Bafel/ fo Leuth und schware Sachen führet.

Samfag Morgens um 7. Uhr/ die Neuenbur. Poft um 2. Uhr v. Genfl/Pffert. Item ber Bott von Thun mit ben Brieffen auß dem Oberland. Poft von Lucern/

als am Mitwochen.

Lauffen ab:

dis

N

N

N N

ののので

I

Sonntag Morgens um 1. Uhe/ die Post nach Genst, mit den Brieffen nach Fredurg/ Wallis/ Landschafft Waadt/Piemo.Frankreich. Die Post nach Murten mir den Brieffen nach Pfferten. Der Bott nad Lucern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6.11hr/bie Post nach Neuenb.

Item nach Burgund/Parif und flandern.
Mittwochen Morgens um a. Uhr die Post nach Zürich /
mit den Brieffen ins Bergau. ihr Basel/mit den Brieffen ine Elfaß. Nach Schaffhausen / mit ben Brief. nach Franck. furt/Niderland/Engeland. Die Nouenburger-Poft/mit den Briefen/wie am Montag. Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf.

Item nach Thun und Lucern als am Sonntag.

Frentag Morgens um 6. Uhr/ di Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landfusch nach Zurich und Sa-

fel/ fo Leut und schwere Sachen führt

Samftag Morgens um 6. Uhr/ die große Ordinari Land-Ritschen nach Lausanen und Genff / so Leuthe / und schwere Sachen führt. Um 2. Uhr nachmit. Die Post nach Bafel/Schaffbausen und St. Gallen/mit den Brieffen wie amMitw.

# Fistorischer Walender/

Genannt der



In welchem enthalten

Die swolff Monat, dero Natur und Sigenschafft, das Ab-und Zunemmen des Monds / Auf-und Nidergang der Sonnen 7 und andere

Aftrologische Anmerckungen ; samt einer richtigen Berzeichnuß aller Jahrmarcten.

Ins besonders aber eine Historische Erzehlung von dem Leben der beil. Apostlen/Martyrer/ Evangelisten und anderer beiligen/ wie sie in unserem Datterlandischen Calender verzeichnet sind.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merckwürs

digsten Sachen/ so fich legthin in allen Vier Welt-Theilen zugetragen/ und sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs, und Friedens, Sachen / als auch ben Privat-Personen besonders angemerket, wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket, also in aller Slaubwurdigfeit und Muffrichtigfeit jedermanniglich vorgestellet und jum Reunzehenden mahl übergeben wird.

## Auf das Gnadenreiche Jahr 1746.

Mit sonderbarem Soch Oberkeitlich allergnädigst ertheiltem Privilegto.

Nach Erschaffung der Belt/ 5695 Nach dem ewigen Bundi Lobl. Endgnoßschafft 432 Rach dem neuen Calend, 164 Rach dem verbesferten 46 Ist die guldene Zahl 18 Der Sonnen-Eircul 19 9 Der Römer Zinksahl Epacta im verbesserten und neuen Calender Jahrs, Regenten find Metcu rius und Mond.

18 ern en/

ich

3U,

ero tes

Dir

2111

ren

cas

ole

m 31.

恭

enff, hafft den

lien.

enb.

ich /

effen

anct.

den

Benf.

s am

15a-

and-

und

nach

n wie



der Herren-Kaknacht sind 8. Wochen, 1. Tag. But arenepen brauche @ But aderlassen 出手 Gut schräpffen But Rinder entwehnen Gut Haar abschneiden Gut Magel abichneiden But faven und pfiengen Gut ackern/ misten Gut Baubolt fällen

×

M

老小

Sontags Buchstaben

BER N, In finden in der Oberen Druderen.